

BEGABUNGS- UND BEGABTENFÖRDERUNG VORBEREITUNGSKURSE

**SCHULJAHR
2026/27**

**VERSION
26.06.2026**



Stadt



Adliswil

Abteilung Schulunterstützung
Schulverwaltung
Zürichstrasse 10, Postfach, 8134 Adliswil

Redaktion: Yves Jung

Fotos: © Canva / Kursfotos
Die Bilder stehen nicht immer in direktem Bezug
zu den angebotenen Kursen.

Layout: Anja Degener





Kursangebot

BBF- Kurse

- Robotik und Computer Science unplugged S. 8
- Atelier bildnerisches Gestalten S. 10
- Gestalten mit neuen Medien S. 12
- Schreibwerkstatt S. 14
- MakerSpace S. 16

Vorbereitungskurse

- ZAP Langzeitgymnasium S. 21
- ZAP Kurzzeitgymnasium S. 22
- ZAP BMS, HMS, IMS, FMS S. 24
- Vorbereitung für die gestalterische Aufnahmeprüfung S. 26

S. 6 – 17: Begabungs- und Begabtenförderung (BBF) an den Adliswiler Schulen

Schülerinnen und Schüler mit ausserordentlicher Leistungsfähigkeit und besonderen Begabungen erhalten in den Adliswiler Schulen angemessene, effektive, kontinuierliche und nachhaltig wirksame Förderung.

Die Förderung dieser Schülerinnen und Schüler ist sorgfältig eingebettet in den allgemeinen Bildungsauftrag und in den Alltag der Adliswiler Schulen.

Die beteiligten Fachpersonen sind beauftragt, begabte Schülerinnen und Schüler mit Potenzial zu hohen Leistungen speziell zu fördern und zu unterstützen. Sie sind ihrem Auftrag entsprechend ausgebildet und qualifiziert.



Drei Ebenen der Förderung

1. Ebene – Integrierte Begabungsförderung in der Klasse

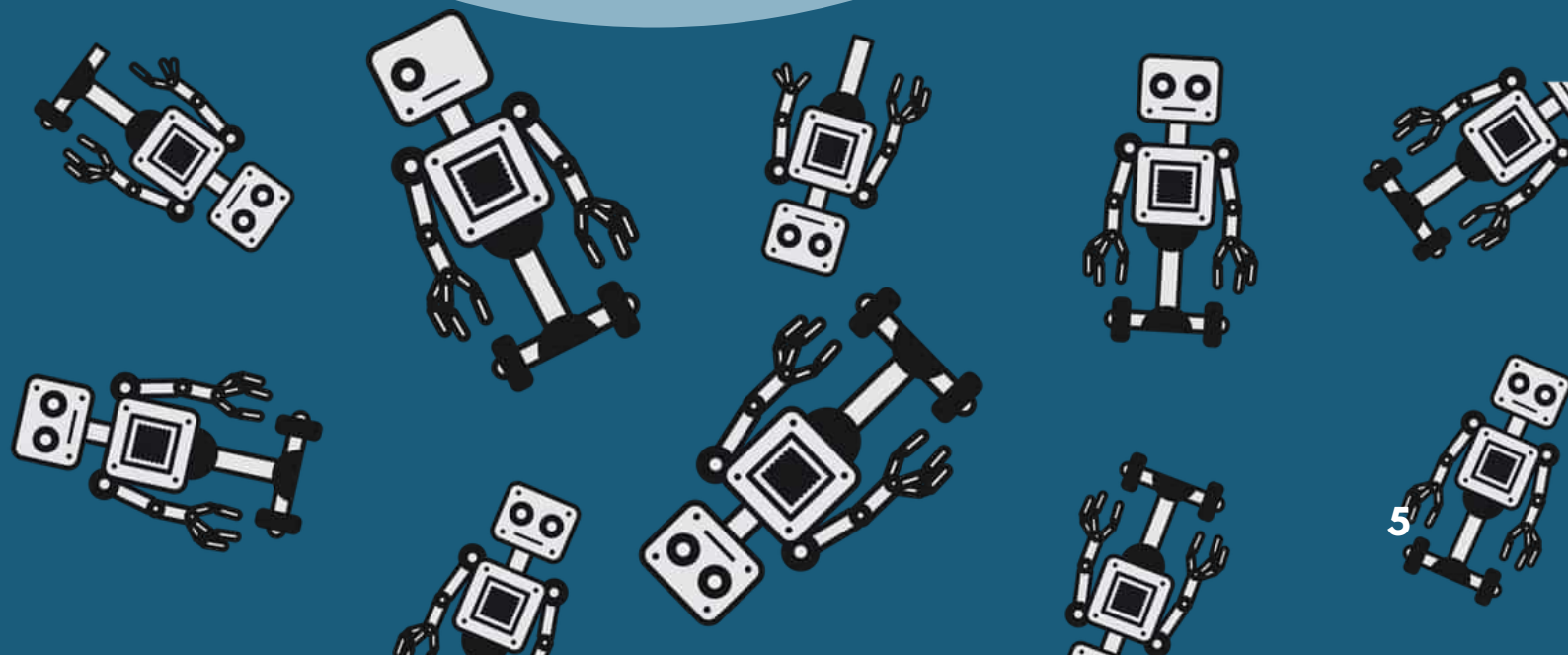
Eine besondere Begabung liegt vor, wenn überdurchschnittliche Fähigkeiten vorliegen, welche gefördert werden sollen. Es ist Aufgabe der Lehrpersonen, einen Unterricht zu gestalten, welcher es den Schülern und Schülerinnen ermöglicht, ihre individuellen Begabungen und Neigungen zu zeigen und diese zu entwickeln.

2. Ebene – Begabungsförderung in BBF - Kursen

Besonders begabte Schülerinnen und Schüler mit einem Förderbedarf, der die Möglichkeiten der Regelschule übersteigt, können an Pull-out-Kursen teilnehmen. Mit einer breiten Palette von Angeboten sowie didaktischen Elementen soll ein Umfeld geschaffen werden, das vorhandene Potenziale ausschöpfen lässt und über durchschnittliche Leistungen ermöglicht.

3. Ebene – Regionale Begabtenförderung

Für Schülerinnen und Schüler mit exzellenten Leistungen, Kreativität und Leistungswillen oder dem entsprechenden Potenzial, können zusätzlich zum eigenen Pull-out-Programm weitere Angebote entstehen, die auf regionaler Ebene angesiedelt sind.



Anmeldeverfahren für alle BBF - Angebote

- Die Bewilligung zum Besuch eines BBF-Kurses wird für ein ganzes Schuljahr erteilt.
- Die Anmeldung (Neuanmeldung, Weiterführung oder Kursänderung) erfolgt durch die Klassenlehrperson aufgrund eines schulischen Standortgespräches bis spätestens am 15. März 2026.
- Nachmeldungen sind bis zu den Herbstferien 2026 möglich.
- Die Zuteilung zu den einzelnen Angeboten erfolgt jeweils ca. Ende Mai.
- Bis zu den Sportferien des folgenden Jahres findet ein schulisches Standortgespräch statt, welches die Wirksamkeit der Massnahme evaluiert und entweder die Weiterführung des gewählten BBF-Angebotes, die Beendigung oder den Wechsel in ein anderes BBF-Angebot beschliesst.
- Die Anmeldung (Neuanmeldung, Weiterführung oder Kursänderung) erfolgt digital mittels folgendem QR - Code:



Rahmenbedingungen für alle BBF - Angebote

- 
- son.



1. Robotik und Computer Science unplugged

Zielgruppe: 1. und 2. Zyklus

Beschreibung des Angebotes

Wo begegnest du Programmen und Robotern im Alltag? Du tauchst hier in die Welt der Roboter ein und entdeckst, wie man Programme für sie schreibt. Die Grundkonzepte der Programmierung und Funktionen, Sensoren und Aktoren der verschiedenen Roboter werden Schritt für Schritt eingeführt. Wir bereiten uns auf den Deutschen Robotik-Wettbewerb vor. Wir bilden dein Team, bestehend aus entsprechend altersdurchmischte Teams, in denen du dich bewähst. Die Wettbewerbsaufgaben umfassen das Lösen von Aufgaben mit einem selbst umgebauten Roboter, das Lösen von Aufgaben und komplexe Aufgabenfolgen. Später wirst du auch verschiedene Programmierumgebungen und Lernroboter kennen. Allein oder im Team versuchst du, zu forschen, Pläne, Programmieren und Testen unterschiedliche Aufgaben zu lösen. Diese Erfahrungen werden mit theoretischen Inhalten ergänzt. Im Laufe des Schuljahres werden wir zudem verschiedene Einsatzgebiete von Robotern betrachten, sei dies der Staubsaugerroboter zu Hause, der Industrieroboter in der Fabrik oder der Mars-Rover im Weltall.

AUSGEBUCHT



Kompetenzerwerb

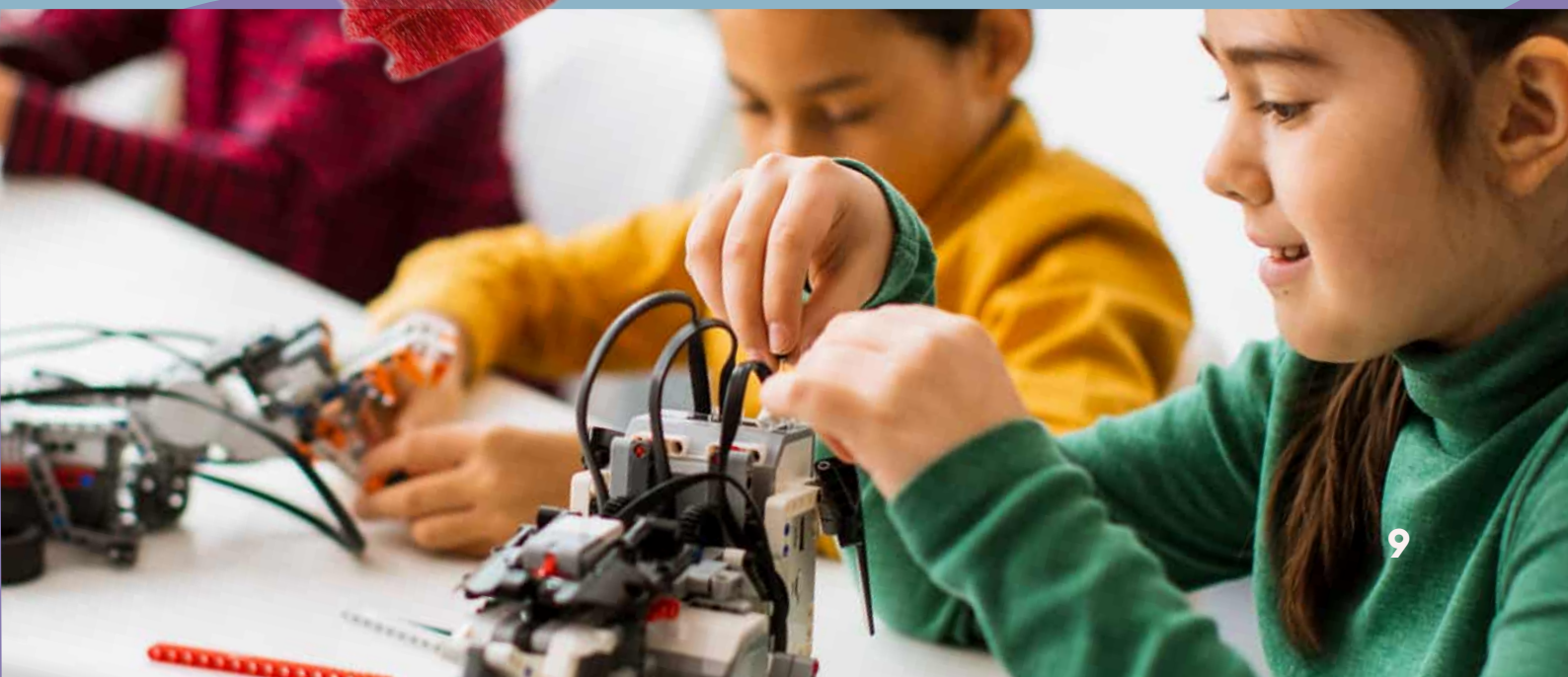
Die Schülerinnen und Schüler können Anleitungen folgen, Problemstellungen analysieren, mögliche Lösungsverfahren beschreiben, Ablaufdiagramme erstellen und in Programmen umsetzen. Sie kennen die wesentlichen Eingabe-, Verarbeitungs- und Ausgabeelemente von Informatiksystemen wie z. B. BeeBot, Ozobot und Lego Mindstorms und können diese mit den entsprechenden Funktionen von Lebewesen vergleichen. Sie erkennen und verwenden Bau- und Netzstrukturen (z.B. Mindman).

Lehrperson
Luzia Sidler

Kursort
Schulhaus Zopf, UG Zimmer 1

Kurstag **Zeit**
Dienstag 08.20 – 09.55
Dienstag 10.25 – 12.00
Dienstag 13.40 – 15.20
Donnerstag 08.20 – 09.55
Donnerstag 10.25 – 12.00
Donnerstag 13.40 – 15.20

AUSGEBUCHT



2. Atelier bildnerisches Gestalten

Zielgruppe: 1. und 2. Zyklus

Hast du Fantasie, kreative Ideen und Freude daran, mit Linien, Flächen, Farben und Materialien zu arbeiten? Interessierst Du Dich für Künstler:innen und deren Werke? Dann erwarten dich im Atelier Bildnerisches Gestalten vielfältige Projekte, in denen du deine künstlerische Ausdrucksfähigkeit entdecken und erweitern kannst.

Im Atelier bildnerisches Gestalten tauchst Du in die Welt der Kunst ein und entdeckst Kunstwerke bekannter Künstler:innen, künstlerische Techniken, Methoden und Materialien. Dabei erweiterst du deine gestalterischen Ausdrucksmöglichkeiten. Du arbeitest z.B. mit Pinsel, Drucktechnik und Collage oder du konstruierst dreidimensionale Objekte. Du erforschst, wie Formen, Farben, Raum und Materialien wirken, und lernst, sie kreativ einzusetzen. Außerdem probierst du künstlerische Herangehensweisen wie Experimentieren, genaues Beobachten, Abstrahieren oder Verfremden aus. Diese Strategien helfen dir, deine Ideen auf neue Weise weiterzuentwickeln.

Du arbeitest mal selbstständig, mal im Team und stärkst dabei sowohl deine eigenen Fähigkeiten als auch den kreativen Austausch.



Kompetenzerwerb

Die Schülerinnen und Schüler können eigenständige Bildideen zu vielfältigen Themen entwickeln und diese sowohl in Einzelarbeiten als auch in kooperativen Gruppenprojekten umsetzen. Die Schülerinnen und Schüler können bildhafte Vorstellungen aufbauen und kreativ weiterentwickeln. Sie sind fähig, Bilder bewusst wahrzunehmen und deren Wirkung zu reflektieren. Die Kinder kennen die Eigenschaften und die ästhetische Wirkung verschiedener Materialien und Werkzeuge und wenden diese kompetent im künstlerischen Prozess an.

Lehrperson

Franka Grosse

Kursort

Freizeitanlage Werd

Kurstage

Donnerstag

Donnerstag

Donnerstag

Zeit

08.20 – 09.55

10.25 – 12.00

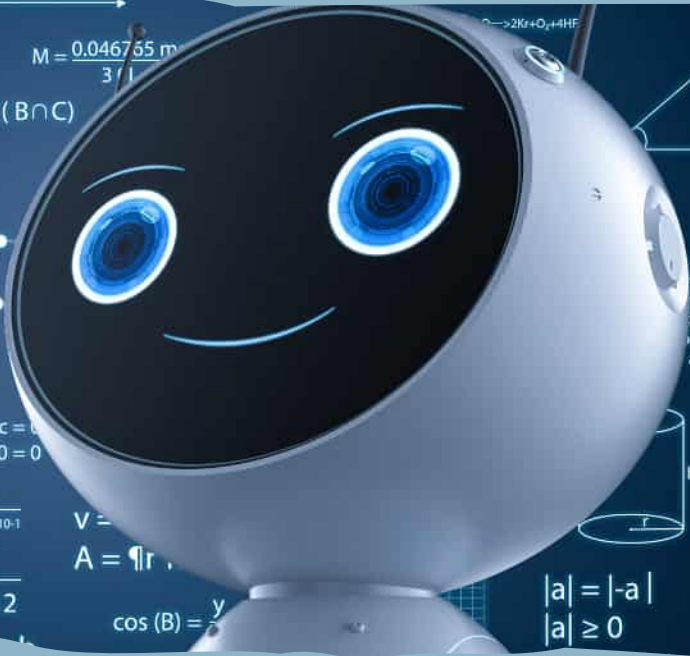
13.40 – 15.20



3. Gestalten mit neuen Medien

Beschreibung des Angebotes

AUSGEBUCHT



Kompetenzerwerb

Die Schülerinnen und Schüler können Bildideen alleine oder in Gruppen mit unterschiedlichen neuen Medien und Applikationen (z.B. Pixelmator, iMovie, Pages, Green Screen Sketchbook Picsart Comic Life 3) entwickeln und realisieren. Sie können Bilder und Filme digital bearbeiten (z.B. Korrekturen, Ton, Schnitt und Montage). Sie kennen die Grundlagentechnik der Fotografie. Sie können mit Blende, Verschluss und ISO arbeiten. Sie kennen bildsprachliche Mittel in Fotografie und Film (z.B. Perspektive, Tiefenschärfe, Einstellungsgrösse) und können diese erproben und gezielt einsetzen. Sie können unterschiedliche Blickwinkel, Lichtverhältnisse und Bildausschnitte beim Fotografieren einbeziehen sowie die Kontraste, die Nähe und Distanz erproben und anwenden. Sie können den eigenen Körper, Objekte, Figuren und Gegenstände inszenieren, fotografieren und digital bearbeiten.

Lehrperson

Adriana Verdini

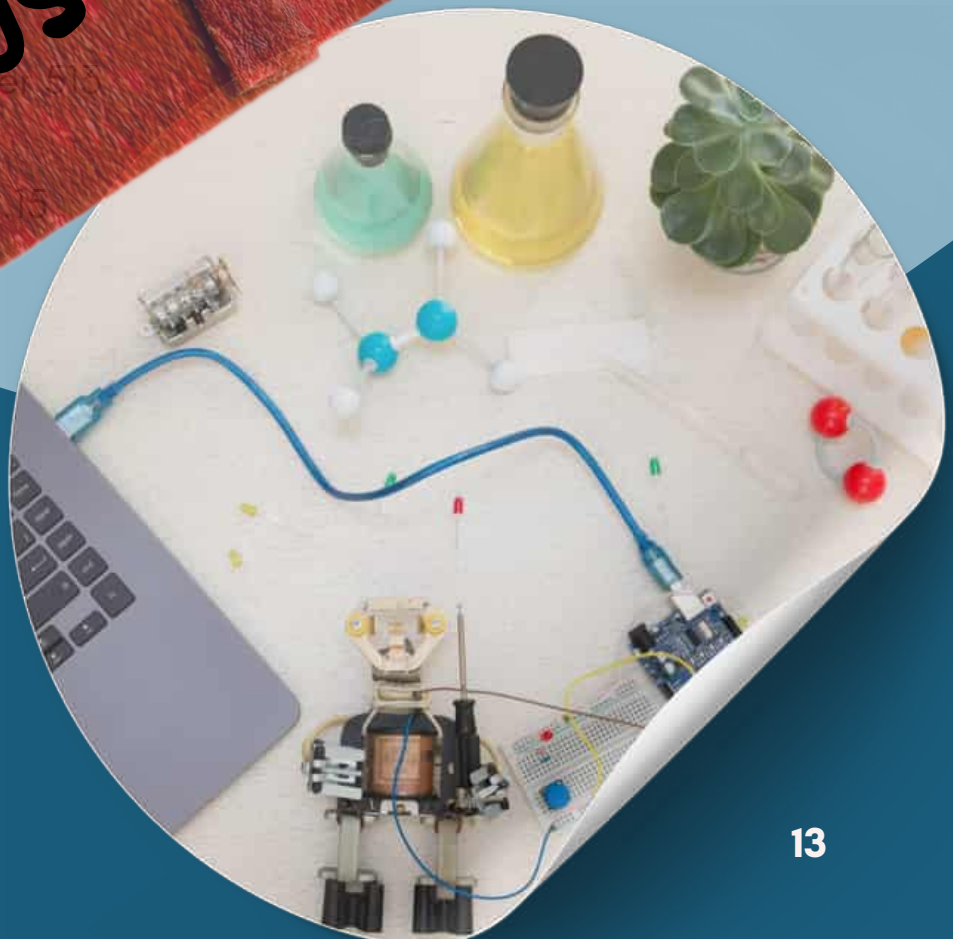
Kursort

Schulhaus Hotern, Strassen 510

Kurszeit

Dienstag 13.40 – 13.55

AUSGEBUCHT



4. Schreibwerkstatt: Geschichten bauen, Sprache hobeln, Texte schleifen

Zielgruppe: 2. Zyklus

Beschreibung des Angebotes

Denkst Du Dir gerne abenteuerliche, geheimnisvolle, lustige – in jedem Fall aber spannende Geschichten aus? In der Schreibwerkstatt geht es um Sprache und Texte. Wir erfinden Geschichten, experimentieren mit ihnen, befassen uns mit ihnen und erforschen sie, jonglieren mit Worten und Sätzen. Dabei durchaus auch mal Kapriolen – Schreibübungen, die wir erproben und zusammen verschiedene Formen ausprobieren, wie zum Beispiel Abenteuergeschichten, Fortsetzungsgeschichten, Zeitschriften, Briefe, Filmdrehbücher und andere. Alle Texte entstehen in Eigenregie und auch als Gruppenarbeit. Zudem machen wir uns über den Aufbau der Inhalte und die Gestaltung der Texte Gedanken, wie man Spannung erzeugt und wie das zum Beispiel Ganzhauttexte entstehen können.

Die Grenzen meiner Sprache bedeuten die Grenzen meiner Welt.

Ludwig Wittgenstein

Kompetenzerwerb

Die Schülerinnen und Schüler können sich und andere wahrnehmen und beschreiben, mündlich und in Textform. Sie reflektieren dabei menschliche Grunderfahrungen – gesellschaftlich und gemeinschaftlich. Die Schülerinnen und Schüler können philosophische Fragen stellen, darüber nachdenken und schreiben. Sie erläutern und prüfen Werte und Normen und können diese vertreten, bzw. sich behaupten. Situationen und Handlungen werden hinterfragt, ethisch beurteilt und Standpunkte begründet, bzw. in eine ansprechende Textform gebracht. Die Schülerinnen und Schüler erkunden und respektieren verschiedene Lebenslagen und Lebenswelten. Sie können in ihren Texten Anliegen und Fragen, Konflikte beschreiben und nach Möglichkeit lösen.

Lehrperson

Cornelia Meyer

Kursort

Bibliothek Adliswil, Haus Br

Kurszeit

Dienstag 10.25 – 12.00

AUSGEBUCHT



5. MakerSpace

Zielgruppe: 3. Zyklus (1.-3.Sek)

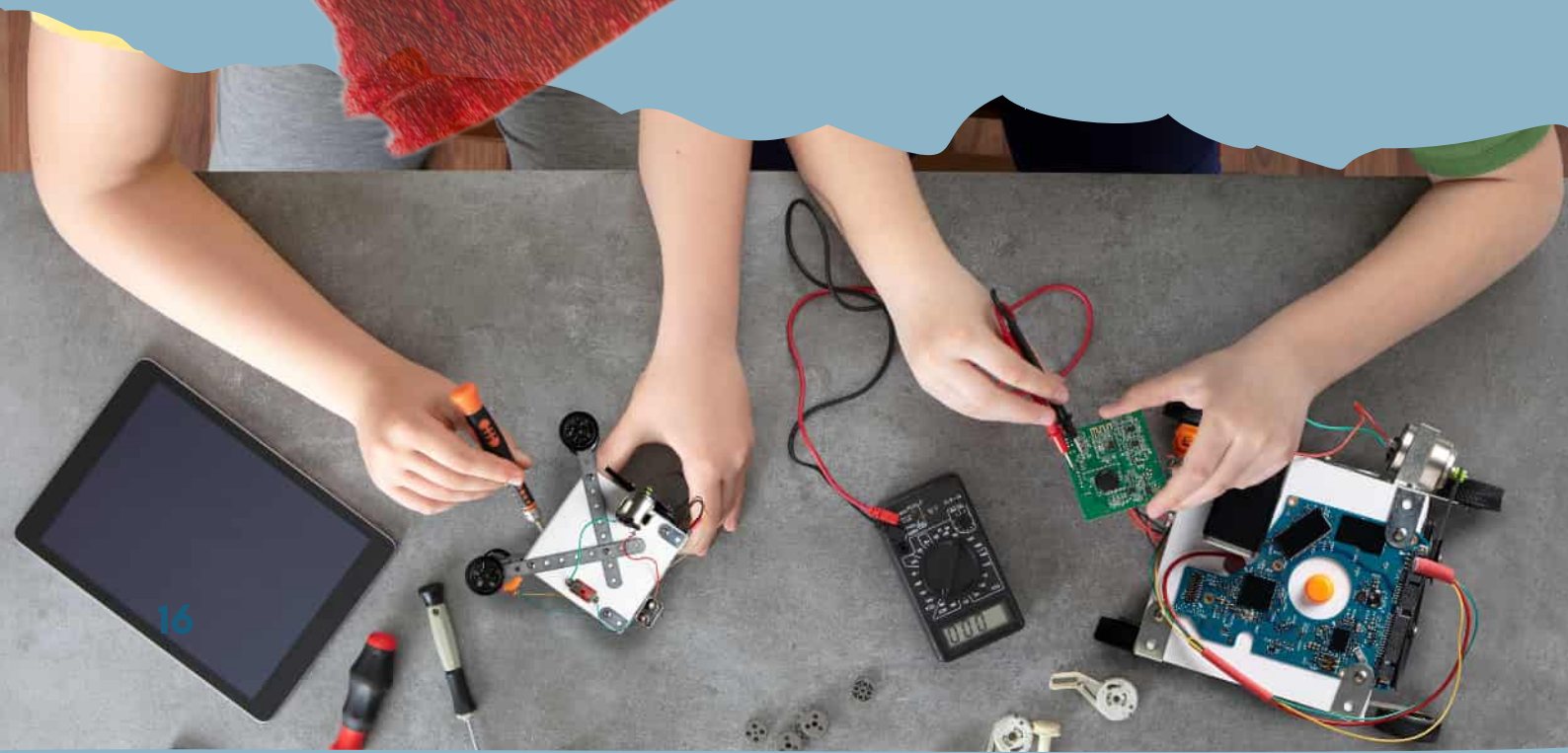
Beschreibung des Angebotes

Im MakerSpace hast du die Möglichkeit, eigene Ideen und Projekte mit traditionellen Handwerks-Techniken und digitaler Technologien umzusetzen.

Hier kannst du:

- konkrete Vorstellungen verwirklichen, diese bauen und ausprobieren.
- Gleichgestimmte finden, die auch gerne tüfteln und ausprobieren.

AUSGEBUCHT



Kompetenzerwerb

Die Schülerinnen und Schüler entwickeln eigene Ideen, erstellen Prototypen und erleben den Prozess von der ersten Skizze bis zum fertigen Modell. Sie können allein arbeiten oder in Gruppen. Die Schülerinnen und Schüler können Probleme analysieren, Lösungsansätze entwickeln und diese in konkreten Arbeitsschritten umsetzen.

Die Schülerinnen und Schüler dokumentieren ihre Arbeitsschritte und Ergebnisse (z. B. durch Skizzen, Fotos, Notizen). Sie nutzen Anleitungen und bestehende Lösungen aus Technik und Design als Anregung und Unterstützung.

Lehrperson

Daniel Jäggi

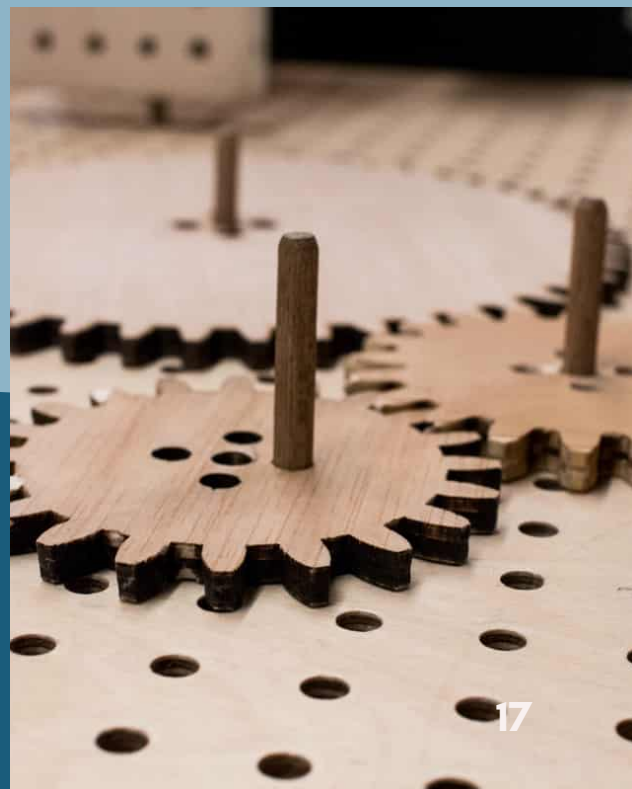
Kursort

Schulhaus Holern, Bachstrasse 10 (Maker-Space)

Kurszeit

Donnerstag 13.40-15.15

AUSGEBUCHT



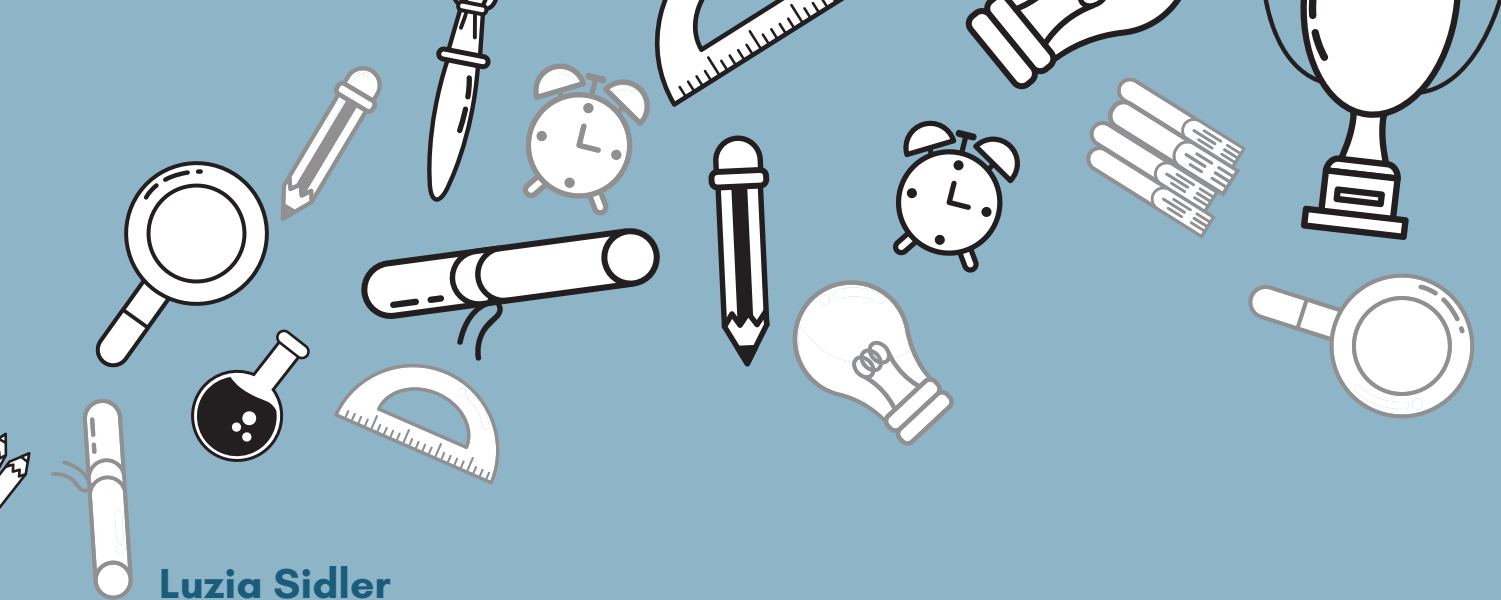
(in alphabetischer Reihenfolge)

Master of Arts in Art Education, Vertiefung Kunstpädagogik,
Lehrdiplom Sek II, Diplom Designerin FH // Lehrerfahrungen in den
Fächern Kommunikationsdesign und bildnerisches Gestalten auf
diversen Unterrichtsstufen (Hochschule, Berufsbildung,
Propädeutikum, Primar- und Sekundarstufe II)

Sekundarlehrer im Schulhaus Hofern, PICTS, CAS Making in der Schule

Primarlehrerin, Psychoanalytikerin, Autorin und Museologin.
Unterrichtet Schreibwerkstätten, realisiert Kulturprojekte und
Ausstellungen.





Luzia Sidler

Primarlehrerin, Eidg. Dipl. Wirtschaftsinformatikerin mit Berufserfahrung in Programmierung und Business Analyse, Mutter von zwei Kindern.

Adriana Verdi

Gymnasial und Sekundarlehrerin, Universitätsabschluss in Bildnerischem Gestalten, Unterricht im Schulhaus Hofern in Bildnerischem Gestalten und Digitalbildbearbeitung, 20 Jahre Erfahrung an der KSF, Abteilung Liceo Artistico Zürich. Freischaffende Künstlerin und Kursleiterin mit Atelier in Thalwil.



S. 21 – 27: Vorbereitungskurse an den Adliswiler Schulen

Schülerinnen und Schüler werden in Vorbereitungskursen auf das Gymnasium sowie weiterführende Schulen vorbereitet. Eine besondere Vorbereitung erhöht die Erfolgswahrscheinlichkeit bei Aufnahmeprüfungen.

Die Basisvermittlung der Prüfungsinhalte erfolgt im Regelunterricht. Der Vorbereitungskurs dient der Festigung dieser und bereitet die Schülerinnen und Schüler Schritt für Schritt auf die gezielte Erarbeitung der Zentralen Aufnahmeprüfung vor.



Vorbereitungskurse Prüfungsvorbereitung für die zentrale Aufnahmeprüfung: Langzeitgymnasium

Zielgruppe: 6. Primarklasse

Beschreibung des Angebotes

Die für das Bestehen der Prüfung erforderlichen Kenntnisse, Kompetenzen und Inhalte in Deutsch und Mathematik werden vermittelt.

Aufnahmekriterien für den Kurs

Alle Schülerinnen und Schüler, welche im Zeugnis vom Schuljahresende der 5. Klasse in den Fächern Mathematik und Deutsch einen Notendurchschnitt von mindestens einer 5 ausweisen, können sich für den Kurs anmelden.

Anmeldeverfahren

Interessierte Schülerinnen und Schüler reichen ein Bewerbungsschreiben, die Zeugniskopie sowie eine Anmeldung ein. Sämtliche Eltern von Schülerinnen und Schülern der 5. Primar erhalten im Juni die Informationen bezüglich dem Anmeldeverfahren.

Kursort

Mehrzweckgebäude vom Schulhaus Zentrum Kronenwiese.

Kurstag und Dauer

Die Doppelektionen finden am Mittwochnachmittag oder Samstagvormittag statt. Der Kurs dauert von September bis Februar.

Prüfungsvorbereitung für die zentrale Aufnahmeprüfung: Kurzzeitgymnasium

Zielgruppe: 2. Sek Niveau A

Beschreibung des Angebotes

Im Kurs werden in einer ersten Phase die Lerninhalte der Fächer Deutsch und Mathematik kurz repetiert, gefestigt und allfällige Lücken geschlossen. In einer weiteren Phase werden relevante Themen anhand alter Prüfungen durchgearbeitet und analysiert, um den Schülerinnen und Schülern den Aufbau der ZAP näherzubringen. Auch werden Prüfungssituationen simuliert und so die Schülerinnen und Schüler auf den Tag der Aufnahmeprüfung vorbereitet.

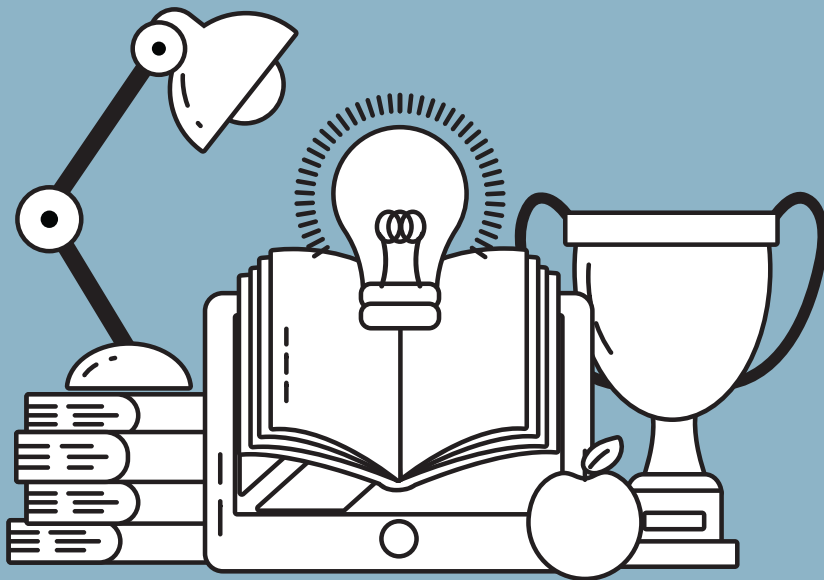
Aufnahmekriterien für den Kurs

- Gute bis sehr gute Noten in den Vornotenfächern (5.0 und höher)
- Empfehlung der Klassenlehrperson
- Die Schülerin/der Schüler ist gewillt, zusätzlich zum Kurs weitere vier bis sechs Stunden pro Woche in der Freizeit zu arbeiten.

Anmeldeverfahren

Die Klassenlehrpersonen sprechen zu Beginn der 2. Sek mit den Schülerinnen und Schülern, welche für einen Besuch des Vorbereitungskurses in Frage kommen. Die Eltern erhalten eine Information mit einem Anmeldetalon und melden die Schülerin/den Schüler verbindlich an.





Lehrpersonen

Klassen- und Fachlehrpersonen der Sekundarschule.

Kursort

Es wird je ein Kurs am Standort Hofern und einer am Standort Zentrum Kronenwiese angeboten.

Termine und Dauer

Der Kurs umfasst gesamthaft 20 Doppelaktionen und erstreckt sich über den Zeitraum von Ende September bis zu den Sportferien. Die jeweiligen Termine werden individuell nach Standort von den Fachlehrpersonen festgelegt.



Prüfungsvorbereitung für die zentrale Aufnahmeprüfung: BMS, HMS, IMS, FMS

Übertritt an die Berufsmaturitätsschule BM 1, der Handelsmittelschule, der Informatikmittelschule und an die Fachmittelschule FMS

Zielgruppe: 3. Sek Niveau A

Beschreibung des Angebotes

Im Kurs werden in einer ersten Phase die Lerninhalte der Fächer Deutsch und Mathematik repetiert, gefestigt und allfällige Lücken geschlossen. In einer weiteren Phase werden alte Prüfungen durchgearbeitet und analysiert, um den Schülerinnen und Schülern den Aufbau der ZAP näher zu bringen. Auch werden Prüfungssituationen simuliert und geübt.

Aufnahmekriterien für den Kurs

- Gute Noten in den Vornotenfächern (im Durchschnitt 4.75)
- Empfehlung der Klassenlehrperson
- Die Schülerin / der Schüler ist gewillt, zusätzlich zum Kurs weitere vier bis sechs Stunden pro Woche in der Freizeit zu arbeiten.





Anmeldeverfahren

Die Klassenlehrpersonen sprechen zu Beginn der 3. Sek mit den Schülerinnen und Schülern, für welche ein Besuch des Vorbereitungskurses in Frage kommt. Die Eltern erhalten eine Information mit einem Anmeldetalon und melden die Schülerin/den Schüler verbindlich an.

Lehrpersonen

Klassen- und Fachlehrpersonen der Sekundarschule.

Kursort

Es wird je ein Kurs am Standort Hofern und einer am Standort Zentrum Kronenwiese angeboten.

Termine und Dauer

Der Kurs beginnt im September und dauert bis zu den Sportferien; insgesamt 20 Doppelstunden pro Standort. Der Kurs findet in der Freizeit statt.



Vorbereitung für die gestalterische Aufnahmeprüfung

des Kunstgymnasiums Kantonsschule Freudenberg (KSF), Liceo Artistico, für Mittelschulen (Anschluss) mit musischem Profil und für den Vorkurs für alle künstlerischen und kunstpädagogischen Schulen und Berufe, wie die Schule für Gestaltung (SFGZ) und die Schule für Kunst und Design (SKDZ)

Zielgruppe: 1. bis 3. Sek alle Niveaus, besondere Begabung im gestalterischen Bereich

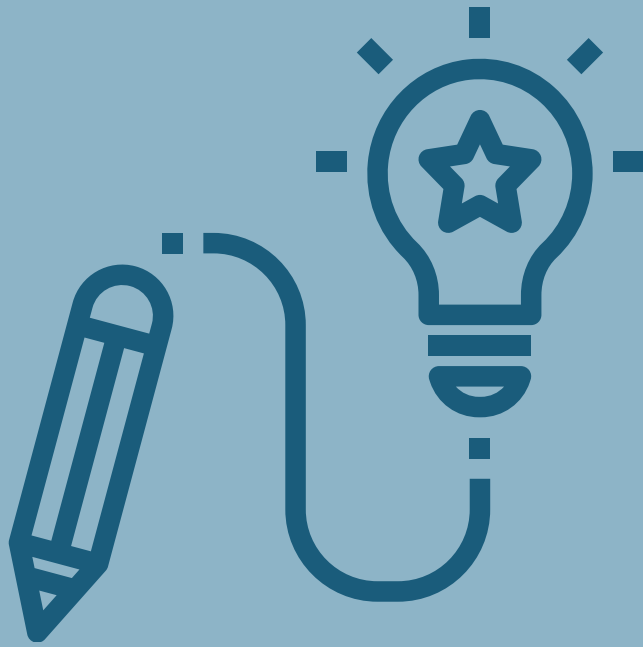
Beschreibung des Angebotes

Im Kurs werden diverse gestalterische Techniken repetiert, gefestigt und allfällige Lücken geschlossen. In einer weiteren Phase wird ein Portfolio erstellt, welches für das Aufnahmeverfahren benötigt wird. Die Vorbereitung und die Simulation der Aufnahmeprüfung und des Aufnahmeverfahrens.

Aufnahmekriterien für den Kurs

- Empfehlung der Lehrperson Bildnerisches Gestalten
- Die Schülerin/der Schüler ist gewillt, zusätzlich zum Kurs weitere zwei bis vier Stunden pro Woche in der Freizeit zu arbeiten.





Anmeldeverfahren

Die Lehrperson Bildnerisches Gestalten spricht ab der 1. Sek mit den Schülerinnen und Schülern mit entsprechendem Potenzial. Die Eltern erhalten eine Information mit einem Anmeldetalon und melden die Schülerin den Schüler verbindlich an.

Lehrpersonen

Adriana Verdi, BG-Lehrperson an der Sek Adliswil, 20 Jahre Erfahrung an der KSF, Abteilung Liceo Artistico Zürich. Freischaffende Künstlerin und Kursleiterin mit Atelier in Thalwil.

Kursort

Schulhaus Hofern, Zimmer 513

Termine und Dauer

Der Kurs dauert das ganze Schuljahr (ab der 1. Sek/Einstieg jederzeit möglich) und findet in der Freizeit statt (nach Absprache).



